



Konsequente Interessenvertretung / Unabhängige GewerkschafterInnen
younion _ Die Daseinsgewerkschaft
Personalvertretung Dienststellenausschuss 1/16: Sozialpädagogische Regionen

Büro: 1020 Wien, Blumauergasse 22/3
Telefon: (01) 216 52 72
Fax: (01) 216 52 72 / 83 877
E-Mail: spr@kiv.at
HP: <http://www.kiv.at/spr>

Ansprechperson
Alfons Vockh
(0650) 331 13 23
alfons.vockh@kiv.at

KIV aktuell

No. 2/2018

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Zwar ist die Aufklärung von Missverständnissen bei Dienstweisungen nicht unsere primäre Aufgabe als Personalvertretung, wir werden dennoch öfter zur Auslegung bspw. der Kassa-Vorschriften gefragt. Daher haben wir uns mit dem Themenkomplex dieses Jahr ausführlich befasst und möchten euch in dieser und den folgenden Ausgaben ein paar Informationen für euren Arbeitsalltag liefern. Außerdem widmen wir uns der Erweiterung bei Teilzeitposten und der Jobbörse.

==== Teilzeitposten: Springer und Verbund ====

Nicht alle Dienstposten eignen sich für Teilzeitbeschäftigung. Wer weniger Wochenstunden arbeiten möchte, kann das nicht immer dort machen, wo er bzw. sie gerade ist. Ein bisschen mehr Wahlmöglichkeiten könnte es im Wechseldienst durchaus geben.

Seit sehr vielen Jahren fordert die Personalvertretung, dass die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung bspw. auch bei Springer- und Verbundposten geschaffen wird. Die Vorteile sind zahlreich:

- Um auf die Stunden zu kommen, benötigen Springer durchaus zehn Hauptdienste im Monat. Das ergibt einen sehr engen und wenig flexiblen Dienstplan. Bei Teilzeit wären es weniger Dienste. Im Verbund ist das Problem durch die Teilnahme an Teambesprechungen und Übernahme einiger Aufgaben geringer.
- Für Springerposten: Aus zwei (Vollzeit) mach drei (Teilzeit). Mehr Personen bedeuten höhere Flexibilität bei der Dienstplangestaltung.
- Im Verbund bedeutet es, nur die Interessen zweier Wohngemeinschaften aufeinander abstimmen zu müssen – ebenso eine Vereinfachung.
- Sehr zielsichere Stundenplanung (keine unerlaubten Mehrstunden) ist möglich.

Wie immer: Niemand soll ungewollt versetzt oder verdrängt werden. Die Änderungen können nach und nach umgesetzt werden, sobald sich die Gelegenheit dazu ergibt. [cs]

==== Ein-Blick in die Finanzen – Teil 1: Mythbusters ====

Die Vorschriften zur Kassaführung sind umfassend und die Umsetzung wird bisweilen als mühselig erlebt. Immerhin ist es in der Sozialpädagogik ein Nebenschauplatz.

Hinzu kommen verschiedene Auslegungen der Vorschriften in den einzelnen Regionen. So darf in Region X im Internet bestellt werden, in Region Y (vermeintlich) nicht, in Region Z hat irgendjemand mal gehört, man dürfe nur in Wien einkaufen.

Mythos 1: "Es ist bevorzugt in Wien einzukaufen." oder "Es darf nur in Wien eingekauft werden."

Mythos 2: "Es dürfen keine Ventilatoren mehr gekauft werden."

Laut Herrn Lintner gab es solche Weisungen nicht.

Mythos 3: "Bestellungen im Internet sind verboten."

Die Beschaffungsvorschrift erlaubt Käufe in Online-Shops bis zu einer Höhe von 150 € inkl. USt und Versandkosten, sofern die Artikel nicht über die Bestellplattform der MA54 zur Verfügung stehen. (§6 Bestellungen über Internet).

Einzigster Haken: Abwicklung kann nur über Privatkonten erfolgen. Wichtig ist es daher einerseits auf die *Rechnungslegung* zu achten (bspw. könnte es Probleme bei Drittanbietern über Amazon geben) und andererseits zu dokumentieren, dass der über das Privatkonto gekaufte und dienstlich abgerechnete Gegenstand *nachweislich für die Dienststelle* verwendet wird (Fotos von Geburtstagsgeschenken, TOP-Tickets der Wiener Linien sind namentlich auf die Kinder registriert, wertvollere Gegenstände werden inventarisiert, Kauf in ELFADO eintragen, usw.) [cs]

Link → https://www.intern.magwien.gv.at/nur-ma11/www_int/dienststellen/gf/dienstvorschriften/ma11_136396_2014.pdf

=== Was auch einmal gesagt werden muss... ===

Die sozialpädagogische Welt hat sich zum Glück weitergedreht und für die Kinder und Jugendlichen enorme Verbesserungen der pädagogischen Betreuung gebracht. Aber wie schaut es aus Sicht der Personalvertretung für die Kolleginnen und Kollegen aus?

Früher musste eine Sozialpädagogin bzw. ein Sozialpädagoge weder eine Kassa führen (wurde einfach im Büro abgerechnet), noch Therapiefahrten machen (Therapieangebot im Haus) und nur am Wochenende kochen (die zentrale Küche war ebenfalls im Haus). Es waren noch genug personelle und finanzielle Ressourcen vorhanden, um Gruppenaktionen im Sommer und im Winter durchzuführen bzw. nicht mit letzter Energie der Kolleginnen und Kollegen irgendwie zu schaffen.

Heute müssen Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen alles in einem sein: Wahre Supertalente!

Portier und Telefonzentrale (das Klingeln unterbricht sehr oft), Einkäuferin, Schulexperte, Krankenpflegerin (zu Beweis Zwecken Rezepte kopieren und bloß nie "Medikament verabreicht" schreiben – sonst kann es juristisch eng werden...), Buchhalter, Mediatorin, IT-Spezialist (für den Dienst-PC gibt's ja noch die EDV-Hotline, aber für die Wartung des Kinder-PCs gibt es von der Dienstgeberin gar keine Unterstützung), Sportwissenschaftlerin, Ernährungsexperte, Köchin, und last but not least: Sprachkünstler und Juristin – denn: während oder abends nach der Bewältigung all dieser Aufgaben knackig, verständlich, wertschätzend und juristisch haltbar zu dokumentieren ist doch eine große Kunst ... oder? ☺

Die wichtigen und notwendigen Weiterentwicklungen in pädagogischen und organisatorischen Belangen für eine bessere Betreuung der uns anvertrauten Kindern und Jugendlichen ist leider aus Sicht der Kolleginnen und Kollegen auf Kosten des Personals gegangen. Deshalb werden wir weiter konsequent darauf achten, die Abteilung bei allen geplanten Veränderungen auf diesen Umstand hinzuweisen. Denn gerade im pädagogischen Arbeitsfeld verschlechtern ungünstige Arbeitsbedingungen für das Personal in allerletzter Konsequenz das Leben und die Entwicklungsmöglichkeiten der uns anvertrauten Menschen. [co]

=== KIV-Lexikon ===

Wusstest du schon, dass...

... es aufgrund der Besoldungsreform nun spezifischere Unterteilungen in der Jobbörse gibt?

Die Suche in der allgemeinen, magistratsinternen Jobbörse gestaltet sich dadurch etwas komplizierter. Hier empfiehlt es sich vermutlich keine der 16 Varianten von "SozialpädagogIn" und "SozialarbeiterIn" zu wählen, sondern die Suche nur mehr über die Dienststelle "MA11" einzuschränken. Die Anzahl angebotener Stellen bleibt überschaubar.

Übrigens ebenso verwirrend in der Suchmaske: Der richtige Button "Job suchen" ist *links* unten.

Alternativ dazu stellt die MAG ELF eine eigene Übersichtsseite zur Verfügung, auf der alle aktuell zu besetzenden, internen Dienstposten aufgelistet sind. [co]

Links → <https://www.wien.gv.at/verwaltung/personal/jobboerse/index.html> (magistratsinterne Jobbörse)

→ https://www.intern.magwien.gv.at/nur-ma11/www_int/neu/neu_jobboerse.html (MA11 Übersicht)

=== Termin-Aviso: Wahlen ===

Personalvertretungs- und Gewerkschaftswahlen in Wien: Mai 2019

Je höher die Wahlbeteiligung, desto stärker unser Mandat für die Vertretung Eurer Interessen!

=== Übrigens... ===

Das Dienstrecht ist kompliziert. Vieles ist Auslegungssache. Jede Region hat eigene Traditionen, eine eigene Kultur. Nicht alles was gelebt wird, ist rechtens. Vielfältige Interessen sind im Spiel.

"Zweifel ist der Weisheit Anfang." (René Descartes)

Bei einer getätigten Aussage meldet sich Dein Hausverstand skeptisch zu Wort? Dein Rechtsempfinden zweifelt an der Anweisung Deiner Leitung? Lautet die Antwort gar: "Das war schon immer so..."?

Wer sagt's?

Wo steht's?

Glauben, denken und meinen hilft nicht, wenn es um Dein Recht geht. Wende Dich vertrauensvoll an uns. Wir wissen oder recherchieren für Dich, wo es geschrieben steht. Wir bei der KIV/UG vertreten parteiunabhängig *Dein Interesse*. Vertraulich und anonym. [kiv-spr]

=== weitere Artikel ===

Falls es zwischen den Ausgaben des *KIV aktuell* wichtige Neuigkeiten gibt oder wir uns einem bestimmten Thema widmen, dann werden diese Artikel laufend auf unserer Homepage veröffentlicht.

Links → <http://www.kiv.at/spr>

→ <http://www.kiv.at>

Auf diese ausgewählten Artikel, die seit der letzten Ausgabe erschienen sind, möchten wir euch speziell hinweisen:

Arbeit: Mehr als nur Geld verdienen!

Wir arbeiten gerne – manche von uns brennen sogar dafür. Mitunter auch nach vielen Dienstjahren, sogar bis zur Pension. Aber was läuft schief, dass uns unsere Arbeit immer mehr krank macht und die Arbeitsfreude auf der Strecke bleibt? Ein Job, der glücklich und zufrieden macht, ...

Weiterlesen → <http://www.kiv.at/arbeit-mehr-als-nur-geld-verdienen/> [KIV/UG]

Für deine Anliegen stehen wir Dir gerne zur Verfügung

<http://www.kiv.at/spr> aktuell@kiv.at



Alfons Vockh
(0650) 331 13 23
alfons.vockh@kiv.at



Karl Seidenschwann
(0676) 8118 / 65 349
karl.seidenschwann@wien.gv.at



Clemens Süss, BA
(0676) 8118 / 65 349
clemens.suess@kiv.at



Christian Oberlechner
(0664) 514 82 02
christian.oberlechner@wien.gv.at



Mag.ª Andrea Koch
(0699) 191 35 426
andrea.koch@kiv.at



Silke Proprenter
(0676) 8118 / 69 543
silke.proprenter@wien.gv.at